

# Inklusionsorientierte Verwaltung

---

Seminar-Nr.	2022 Q161 SF.	
Termin	31.05. – 02.06.2022	
Zielgruppe	Beschäftigte und Führungskräfte aus kommunalen Verwaltungen, Finanzämtern, Arbeitsagenturen, Jobcenter, Gerichten und sonstigen Behörden, Vertreter/Vertrauensleute Schwerbehinderter, Personal- und Betriebsräte, Interessierte	
Tagungsstätte	<b>dbb forum siebengebirge</b> An der Herrnwiese 14, 53639 Königswinter/Thomasberg Tel.: 02244 8820 <a href="#">Homepage</a>	
Dozent*in	<b>Verena Hertel</b> Moderatorin, Coach, Inklusionsberaterin	
Teilnahmegebühr	760,00 € inkl. Ü/VP	
Seminarzeiten	Dienstag: 14:00 Uhr – 17:30 Uhr Mittwoch: 09:00 Uhr – 16:30 Uhr Donnerstag: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr	
Pausenzeiten	10:30 - 10:45 Uhr	Kaffeepause
	12:30 - 13:30 Uhr	Mittagspause
	15:00 - 15:15 Uhr	Kaffeepause

## Kompetenzorientierte Lernziele

---

Die Teilnehmenden sollen

- die Begriffe Heterogenität, Diversität und Inklusion verstehen, einordnen und vermitteln können
- die Umsetzung der Inklusion auf unterschiedlichen regionalen bzw. administrativen Ebenen nachvollziehen und eigene Fragestellungen einordnen können
- die eigene Rolle und die anderer Akteure im inklusiven Veränderungsprozess von Verwaltung klären, anerkennen und damit umgehen können
- fragend-entwickelnd und durch zusätzliche Informationen geleitet die eigene Situation vor Ort in den Blick nehmen, insbesondere dabei Ziele für eigenes Handeln aufstellen und passgenaue Strategien entwickeln können
- angemessene Kommunikationsstrategien - schwerpunktmäßig mit den Akteuren vor Ort - entwickeln können
- Inklusionsanforderungen an Verwaltungen unter verschiedenen Gesichtspunkten analysieren und Schlussfolgerungen für das eigene Arbeitsfeld daraus ziehen können
- den Kommunalen Index für Inklusion kennenlernen, verstehen, mit ihm arbeiten und auf die eigene Praxis übertragen können
- verschiedene Arbeitsschritte für eine inklusionsorientierte Verwaltung kennenlernen und in der eigenen Praxis passend anwenden können

**Methoden:** Die Seminarinhalte werden anschaulich durch Vorträge, Präsentationen, Gruppenarbeiten, konkrete Fallbeispiele und Diskussionen sowie durch Feedbackrunden und Simulationen vermittelt. Dabei kommen bewährte Präsentations- und Lernmedien zum Einsatz.

**Online-Evaluation** Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft Ihrer Gewerkschaft und der dbb akademie die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann anonym mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden.

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, der Terminverschiebung sowie die Aktualisierung der Inhalte vor.

# Inhalte

---

**Dienstag, 31.05.2022**

14:00 bis 17:30 Uhr **Begrüßung, Vorstellung, Erwartungsabfrage**

## **Der Begriff der Inklusion und seine Folgen – Grundlagen des Inklusionsverständnisses in Deutschland**

- Klärung der Begriffe Heterogenität, Diversität und Inklusion
- Rechtliche und organisatorische Grundlagen der Inklusion (UN-Behindertenrechtskonvention, Rolle innerstaatlicher Stellen)
- Konkrete politische Auswirkungen auf verschiedenen Ebenen (Nationaler Aktionsplan, Aktionsplan NRW, Aktionsplan einer Kreisverwaltung)
- Wichtige Akteure in der Kommune/Gemeinde/Stadt, im Kreis (u.
- Bürgermeister, Personen verschiedener Verwaltungsbereiche wie Personalamt, Bauamt etc., Vertreter politischer Parteien, Behindertenbeauftragte, Anbieter von Leistungen für Menschen mit Behinderungen, Inklusionsbeiräte, Personalräte, Betroffene

Input – Arbeit im Plenum

## **Die eigene Situation vor Ort**

- Akteure – eigene Rolle/Bezug zu den Akteuren – Kommunikation – rollengezogene Ziele
- Leitfaden, Hinweise zur Visualisierung, Auswertung, Konsequenzen

**Mittwoch, 01.06.2022**

09:00 bis 16:30 Uhr

## **Kommunaler Index für Inklusion – ein Praxishandbuch Aufbau des Index Vertiefung der verschiedenen Bereiche**

- Unsere Kommune als Wohn- und Lebensort
- Inklusive Entwicklung unserer Organisation
- Kooperation und Vernetzung unserer Kommune
- Übertragbarkeit auf andere Verwaltungsebenen

Input, exemplarische - arbeitsteilige Bearbeitung von Elementen des Index, Galeriegang

## **Inklusionsanforderungen an eine Verwaltung Zentrale Inklusionsanforderungen an Verwaltungen**

- Eigenständiges Wahrnehmen von Verwaltungsdienstleistungen durch Menschen mit Behinderung
- Barrierefreiheit – nicht nur bezogen auf bauliche Barrieren
- Aufbau einer inklusiven Verwaltungskultur

## **Strategien im Umgang mit der Situation vor Ort**

- Rolle der Führungskräfte
- Umgang mit den Akteuren – u.a. Kommunikationsstrategien
- Erarbeitung eines individuellen Aktionsplans

Arbeitsgruppen, Erarbeitung eines Plans, Vorstellung des Plans im Plenum

**Donnerstag, 02.06.2022**

09:00 bis 13:00 Uhr

**Arbeitsschritte für eine inklusionsorientierte Verwaltung – eine Arbeitshilfe**

- Darstellung der fünf Schritte
- Konkrete Planung eines Arbeitsschrittes in einem exemplarischen Setting
- Stolpersteine / Lösungsansätze

Lehrgespräch, Übungen, Diskussion

**Auswertung des Seminars, Verabschiedung**